RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, ARBEIT, GESUNDHEIT UND DEMOGRAFIE

Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

Vorsitzender des
Ausschusses für Gesundheit, Pflege
und Demografie
Herrn Dr. Peter Enders, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

LANDTAG Rheinland-Pfalz
17 / 2716
VORLAGE

DIE MINISTERIN

Bauhofstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2452
Mail: poststelle@msagd.rlp.de
www.msagd.rlp.de

20. Februar 2018

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
PuK-01 421-2-10/18		Dagmar Rhein-Schwabenbauer Dagmar.Rhein@msagd.rlp.de	06131 16-2415 06131 1617-2415

17. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Demografie am 1. Februar 2018
hier: TOP 5
Sicherstellung der Geburtshilfe im ländlichen Raum in Rheinland-Pfalz
Antrag der Fraktion der SPD, Vorlage 17/2517

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Dr. Enders,

anlässlich der Erörterung des oben genannten Tagesordnungspunktes in der 17. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Demografie am 1. Februar 2018 hat das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie zugesagt, zu verifizieren, inwieweit Zahlen darüber vorliegen, wieviel rheinland-pfälzische Bürgerinnen, die in Grenzregionen leben, Geburtskliniken in anderen Bundesländern in Anspruch nehmen. Darüber hinaus wurde das Ministerium um Daten zu von geburtshilflich tätigen Hebammen verursachten Schadensfällen gebeten.

Ich berichte daher wie folgt:

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes gibt es in der Krankenhausstatistik keine Datenquelle, aus der eindeutige Ergebnisse für die Entbindungen nach Behandlungsland ermittelt werden können. Hilfsweise können die Daten der in Krankenhäusern Geborenen ausgewertet werden. Allerdings bildeten diese Ergebnisse nur eine annähernde Datengrundlage.

Blinden und sehbehinderten Personen wird dieses Dokument auf Wunsch auch in für sie wahrnehmbarer Form übermittelt.

Abteilung Gesundheit:
Stiftsstraße 1-3 • Fax 06131/164375

sozial AKTIV für Rheinland-Pfalz

Für die beigefügte Auswertung wurden die Behandlungsfälle mit den Diagnosen Gesunde Lebendgeborene sowie Säuglinge, die aufgrund einer Krankheit, die unmittelbar ihren Ursprung in der Perinatalperiode hatte, stationär behandelt wurden, ausgewertet. Beide Diagnosegruppen wurden nach dem Behandlungsort ausgewertet. Der Anteil der Säuglinge, die in einem Krankenhaus außerhalb von Rheinland-Pfalz gesund geboren beziehungsweise stationär aufgenommen wurden, liegt danach bei ca. 11 Prozent. Näheres ist der als Anlage beigefügten Tabelle zu entnehmen. Daten für das Jahr 2017 liegen noch nicht vor.

Es gibt bislang keine validen Zahlen über geburtshilfliche Schadensfälle. Die Anzahl der Schadensmeldungen, die laut eigener Aussage beim Deutschen Hebammenverband jährlich eingehen, liege jedoch seit Jahren konstant bei etwa 100. Bei etwa der Hälfte komme es tatsächlich zu Schadenersatzforderungen, davon seien nur ein sehr geringer Teil sogenannte Großschäden. Insgesamt gebe es laut Deutschem Hebammenverband e.V. bundesweit schätzungsweise 3.500 freiberufliche Hebammen, die Geburtshilfe anbieten. Laut Statistischem Bundesweit gebe es insgesamt in Deutschland 21.000 Hebammen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Bätzing-Lichtenthäler

In Krankenhäusern behandelte Säuglinge mit Wohnort in Rheinland-Pfalz 2014-2016 nach Behandlungsort und Diagnose

Merkmal	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	Anzahl			Anteil in %		
Gesunde Lebendgeborene (Z38)						
Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz	19.848	21.150	23.249	89,8	89,8	89,8
Krankenhäuser in außerhalb Rheinland-Pfalz	2.248	2.402	2.648	10,2	10,2	10,2
zusammen	22.096	23.552	25.897	100,0	100,0	100,0
Behandlungsfälle mit einer Diagnose für Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00-P96)						
Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz	8.741	8.505	9.124	88,5	88,9	88,5
Krankenhäuser in außerhalb Rheinland-Pfalz	1.139	1.066	1.185	11,5	11,1	11,5
zusammen	9.880	9.571	10.309	100,0	100,0	100,0
Behandlungsfälle zusammen						
Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz	28.589	29.655	32.373	89,4	89,5	89,4
Krankenhäuser in außerhalb Rheinland-Pfalz	3.387	3.468	3.833	10,6	10,5	10,6
Insgesamt	31.976	33.123	36.206	100,0	100,0	100,0

Quelle: Diagnosestatistik der Krankenhäuser

Lebendgeborene mit Wohnort in Rheinland-Pfalz	33.427	34.946	x			

Quelle: Geburtenstatistik (von den Standesämtern beurkundete Geburtsfälle)